



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die Schulleiterinnen und Schulleiter
der Schulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VI.4 – 5 S 4400.19 – 6.136129

München, 23.01.2013
Telefon: 089 2186 2792

Bundesweiter EU-Projekttag am 6. Mai 2013 – Europawoche 2013

Anlagen: 1) Informations- und Unterrichtsmaterial der Europ. Kommission
2) Preisträger der Europa-Urkunde 2008-2012

Sehr verehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

die Europäische Union wird von Seiten der Bevölkerung im Lichte der aktuellen Entwicklungen zunehmend skeptischer wahrgenommen. Daher ist es eine derzeit besonders wichtige Aufgabe, Europa für alle Europäer, vor allem für die junge Generation, noch verständlicher und auch in den positiven Aspekten erfahrbar werden zu lassen.

Anknüpfend an die positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre mache ich Sie sehr gerne darauf aufmerksam, dass sich die Ministerpräsidenten der Bundesländer mit Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel Ende 2012 darauf verständigt haben, den **deutschlandweiten EU-Projekttag** in diesem Schuljahr **am 6. Mai** durchzuführen. Ich verbinde dies mit der **herzlichen Bitte, an Ihrer Schule möglichst diesen Tag** – oder alternativ einen anderen für Ihre Schule geeigneten Tag in der Europawoche (4. bis 12. Mai 2013) – **dem Thema Europa zu widmen**. Von Ihnen sowie dem Ideen-

reichtum und Engagement Ihrer Schule hängt es ab, dass vom EU-Projekttag 2013 auch in Bayern wieder ein europäischer Impuls ausgeht.

Zu Ihrer Unterstützung informiere ich wieder die **Parlamentarier** (Fraktionsvorsitzende im Bayerischen Landtag, Obleute der bayerischen Landesgruppen der Fraktionen des Deutschen Bundestags, bayerische Abgeordnete im Europäischen Parlament) über den EU-Projekttag verbunden mit der Bitte, sich für **Besuche und Diskussionsveranstaltungen bayerischer Schulen zur Verfügung zu stellen.**

Gerade der **unmittelbare Kontakt mit den politischen Entscheidungsträgern** auf den verschiedenen Ebenen bietet den Schülern in diesem Zusammenhang die Möglichkeit, mehr über Politik aus erster Hand zu erfahren. Sie können auf diese Weise aktuelle und zukünftige Herausforderungen in Europa unmittelbar kennen lernen, Einblick in Entscheidungsprozesse in der Europäischen Union gewinnen und Fragen ganz unmittelbar an die auf europäischer Ebene Handelnden richten. Bürgernähe und Transparenz sind wichtige Voraussetzungen für die Zustimmung zur EU und für das Vertrauen der jungen europäischen Bürgerinnen und Bürger in die EU.

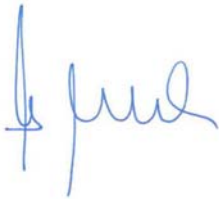
Anregungen und Hilfen bietet das **bayerische „Europa-Portal – Demokratieverziehung an Schulen in Bayern“** (<http://www.bayern-in-europa.de>): Diese Kommunikationsplattform und bayerische Ideen-, Informations- und Materialbörse gibt auch eine Zusammenschau aktueller Projekte und Veranstaltungen.

Weiterführende **Europa-Materialien** der Bayerischen Staatsregierung finden Sie unter www.verwaltung.bayern.de/portal/cl/1058/Gesamtliste.html. Unter dem Suchwort „Europa“ erhalten Sie die **Broschüre der Staatskanzlei „Bayern in Europa“**. Daneben gibt es ein informatives **Faltblatt der Bayerischen Vertretung in Brüssel**, sowie die **Broschüre des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Frauen und Familie „Europa als Chance“**. Darin geht es um Möglichkeiten und Chancen für junge Menschen in Europa, insbesondere in den Bereichen Arbeit und Ausbildung.

Weiteres **Informations- und Unterrichtsmaterial der Europäischen Kommission** mit Angeboten an Lehrerinnen und Lehrer in Bayern finden Sie als Anlage beigefügt. Auf http://europa.eu/teachers-corner/index_de.htm hat die **Europäische Kommission** Materialien und Spiele für unterschiedliche Altersstufen zur Verfügung gestellt, die sich im Unterricht gut einsetzen lassen. Auch eine **Übersicht der Preisträger der Europa-Urkunde 2008 – 2012**, die jährlich in jedem Regierungsbezirk an Schulen für außerordentliche Verdienste um die Verbreitung des Europagedankens verliehen wird, ist als Anlage beigefügt.

Ich bitte Sie, diese Informationen an die an Ihrer Schule zuständigen Lehrkräfte weiterzuleiten und für ein Aufgreifen der Projekttagsidee zu werben. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen bereits heute sehr herzlich.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Ludwig Spaenle